

Ergebnisprotokoll des Solawi Plenums

Datum: 4. Februar 2020
Ort: Großer Saal Musikschule Altes Rathaus
Moderation: Dieter und Wolfram
Protokoll: Wolfgang

Tagesordnung

A: Begrüßung, Agenda, Protokoll

1. Ernteübersicht 2019 und Anbauplan 2020 (Welches Gemüse gibt es in der kommenden Saison?)
2. Neumitglieder Information über die Abholung (Wie wollen wir die neuen Abholer betreuen?)
3. Gemüseausgabe in 2020 (Wie lange reicht das eingelagerte Gemüse, ab wann ist Pause?)
4. Ernte- und Pflegepatenschaften
(Wie wollen wir die Ernte-Patenschaften in der neuen Saison organisieren?)
5. Wann ist der nächste Termin zum Feld aufräumen?
6. Bericht vom Regionaltreffen am 1. 3. 20 (Was machen die anderen Solawis um uns herum?)
7. AGs (Wollen wir weitere Arbeitsgruppen einrichten?)
8. Warteliste
(Wie gehen wir mit der Anteil-Warteliste um und gibt es eine andere Priorisierung als das Eingangsdatum?)
9. Datenschutz (Tauschen wir die Mitgliederdaten untereinander und wie erleichtern wir die Bildung von Abholgemeinschaften?)

A: Dieter begrüßt die Anwesenden und Wolfram stellt die Agenda vor, Wolfgang meldet sich für das Schreiben des Protokolls.

TOP 1

Chris präsentiert die Ernteübersicht 2019 und berichtet von Erfolgen und Misserfolgen. Weiters präsentiert er die Ergebnisse einer Umfrage von Sept. / Okt. 2019, an welcher 50 von 90 Anteilern teilgenommen haben und die in Teilen in die Planung der neuen Ernte eingeflossen ist. Der Anbauplan 2020 wird im Anschluss an Chris' Ausführungen von Vera präsentiert. Der genaue Aussat- und Pflanzplan kann bei ihr eingesehen werden bzw. wird auf die Webseite gestellt.

Im kommenden Jahr wird das Feld, auch aus Fruchtfolgegründen, vom Wirtschaftsweg aus gesehen in Richtung Bahndamm verschoben.

TOP 2

Für den 7.3.20, 10:00 Uhr, können sich interessierte Neueinsteiger an der Abholstelle einfinden. Wolfram schickt diesbezüglich nochmal eine Mail rum.

TOP 3

Zum ersten Mal gibt es zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2020 noch eingelagertes Gemüse aus dem Vorjahr. Es reicht so lange wie es reicht. Erwartet wird es bis zum Ende März.

Anschließend rechnen wir mit einer Pause von etwa 8 Wochen bis zur neuen Ernte.

TOP 4

Für das folgende Jahr werden wieder Patenschaften für die Ernte als auch für die Pflege von Pflanzen gesucht. Manche Pflanzen können wegen extrem hoher Arbeitsintensität bei der Ernte nur mit Unterstützung von Solawistas angebaut werden. Dies gilt insbesondere für die Buschbohnen. Für diese Pflanzen hat sich eine Gruppe zur Erntepatenschaft gebildet (Ute W.,

Vroni B., Sandra T., Michaele H., Marie-Louise S., Hanna V., Marisa W., Alexia A., Wolfram M., Dieter F.).

Des weiteren hat sich auch eine Pflegepatenschaftsgruppe für Tomaten gebildet (Renate M., Beate, Wolfgang L.) die sich im Lauf der Wachstumsphasen zusammenfinden werden um diese zu begleiten. Ad hoc hat Michi eine (inverse, heisst negative) Distelpatenschaft ausgerufen.

Alle Patengruppen können über das Jahr von weiteren Interessierten und Motivierten gerne verstärkt werden.

Weitere Aktivitäten, wie bspw. Kartoffelkäfer sammeln, Zwiebeln stecken, Möhren vereinzeln, etc., werden die sogenannten, mehr- oder weniger wöchentlichen, Mitmachtage (Einsatz für circa 2 Stunden auf dem Feld) über Mail angekündigt.

Ein Stimmungsbild im Auditorium hat ergeben, dass für die Arbeitseinsätze die Nachmittage gegenüber den Vormittagen bevorzugt werden.

Gerne auch die Informationen so früh wie möglich rumschicken um Interessierten einen noch besseren Planungshorizont zu öffnen.

TOP 5

Für 7.3.20 ist, sozusagen, Saisonstart mit einem Mitmachtage zum Feldaufräumen vorgesehen. Einladung folgt.

TOP 6

Dieter sprach kurz über die Anwesenheit von Vera, Chris, Wolfram und seiner Wenigkeit beim Regionaltreffen der Solawis am letzten Sonntag. Es soll sehr interessant gewesen sein. Ein Protokoll wird auf der Webseite veröffentlicht.

TOP 7

Arbeitsgemeinschaften in Gründung

Wolfram regt an, da über der Arbeit auf dem Acker hinaus an einigen Punkten Handlungsbedarf besteht, Arbeitsgemeinschaften einzurichten um spezielle Arbeiten zu planen oder durchzuführen.

Im Bereich Infrastruktur wäre zum Beispiel die Ästhetik oder Funktionalität des Bauwagens zu verbessern.

Weitere Punkte wären den Abholraum weiter zu entwickeln oder die Planung eines Kühlwagens bzw. die Begleitung dessen Anschaffung.

Seitens des Vorstands beziehungsweise des Gärtnerteams könnten solche Projekte kurz beschrieben und per Mail verteilt werden. Gegebenenfalls finden sich Interessierte, die sich der Themen annehmen.

TOP 8

Wartelisten

Auf der Homepage kann jeder Interessierte einen Antrag auf Vereinsmitgliedschaft stellen, entweder als ‚ordentliches Mitglied mit Ernteanteil‘ oder als ‚Fördermitglied‘. Für den Fall, dass eine ordentliche Mitgliedschaft beantragt wird, aber aktuell keine Ernteanteile mehr verfügbar sind, wird automatisch eine Fördermitgliedschaft eingerichtet und ein Platz auf der Warteliste für ‚ordentliche Mitgliedschaft mit Ernteanteil‘ reserviert. (Anmerkung des Protokollanten: Fördermitgliedschaften sind jederzeit kündbar und der Beitrag kann frei gewählt werden, beträgt aber mindestens 1€ im Jahr).

TOP 9

Betreffend gegenseitiges Kennenlernen, Organisation von Fahrgemeinschaften etc. muss noch die Hürde Datenschutz überwunden werden. Die Anwesenden haben sich mehrheitlich für die Freigabe der Informationen über die verschiedenen Mitglieder ausgesprochen. Seitens des Vorstands wird noch einmal eine E-Mail verschickt um alle Mitglieder dazu anzusprechen und anschließend, im Zustimmungsfall, die Mitgliederdaten austauschen zu können.

Die Planung für eine Abholstelle bei Ivo Seher in Bad Nauheim wird vorangetrieben. Da die Packerei für einzelne Mitglieder sehr aufwendig und damit kostenintensiv ist, haben wir geplant, dass die Abholer in Bad Nauheim ihre Anteile beim Abholen selbst abwiegen. Interessierte werden nochmal vom Vorstand per E-Mail abgefragt.

Für das Protokoll

08.03.2020 gez. Wolfgang